

Das neue Mitteilungs- und Intelligenzblatt für das alatarische Reich, Varuna, Bajard und das Umland

Krieg im Osten

(Ju) Kunde wird gebracht, dass im Nordosten ein Feind der Ketzler angelandet sei und einen Brückenkopf zur Eroberung des Ostens im Dorf Junkersteyn errichtet habe. Über die näheren Umstände herrsche noch allgemeine Ungewissheit. Das fremde Kriegsvolk bewege sich Richtung Adoran voran und schlage die Ketzler mit mächtigen Hieben. Die Blätter werden dies weiter verfolgen.

.....

Zeichen an mancherlei Orten

(R) Manchen unserer Bürger und Gästen mögen verschiedene Zeichen an mancherlei Orten in Rahal aufgefallen sein. Wer erst einmal darauf aufmerksam geworden ist, findet alle wichtigen Zugänge zur Stadt damit versehen. Und dass es eine bestimmte Bewandnis mit diesen Zeichen hat, deutet sich schon aus dem bisweiligen Aufleuchten der Zeichen an. Offensichtlich sind lobenswerte zusätzliche Maßnahmen seitens der Stadtverwaltung unternommen worden, um unsere Stadt zu schützen. Erkundigungen seitens des Kuriers weisen auf einen liedkundlichen Hintergrund hin.

.....

Eröffnung eines Handelspostens der Rashar

(R) Mitten in der heiligen Stadt am Marktplatz hat das Volk der Rashar einen Handelsposten bezogen. Die Eröffnung fand unter reger Anteilnahme der Rahaler Stadtbevölkerung statt, sodass die Räumlichkeiten binnen kürzester Zeit überfüllt waren. Allerhand ausgesuchter Waren waren vorbereitet und vieles innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Vor allem die filigranen Traumfänger haben sich die Herzen der Bevölkerung erobert. Wir hoffen, dass die Vorräte bald wieder aufgefüllt sind und sich hier weiter ein reger Austausch zwischen den Völkern entwickelt. Ein herzlicher Glückwunsch zur überaus erfolgreichen Eröffnung an dieser Stelle!

.....

Freie Liegenschaften im Rahaler Hafenviertel

(R) Sägen und hämmern und allerlei Handwerkerlärm ist die letzten Wochen aus dem Hafenviertel zu hören. Waren in bisweilen erstaunlicher Qualität werden feilgeboten, sodass ein Besuch durchaus

lohnenswert sein könnte. Zumindest tagsüber lässt sich das Viertel weitestgehend gefahrlos begehen, da inzwischen mancher Gardist zur Wahrung der Gesetze dort abgestellt worden ist.

Einige wenige der dortigen Liegenschaften sind noch mietbar, anscheinend zu recht lukrativen Konditionen und ohne den sonst überall notwendigen Bürgerbrief. Somit kann sich quasi ein jeder dort einmieten, unabhängig von Stand und Rang. Der Status als Bewohner des Viertels ist Gast, was zum Kriegsdienst verpflichtet. Der Hafen liegt direkt vor der Türe und die Schiffsroute nach Bajard wird regelmäßig befahren.

.....

Gedanken der Woche

§1 Glaube im Reich

(1) Herr und Schutzpatron des alatarischen Reiches und seiner Bürger ist allein Alatar. die Verehrung anderer Götter ist aufs Strengste verboten, ebenso wie die Beleidigung oder Verunglimpfung Alatars.

(2) Ausgenommen von Abs 1, ist die Tochter Alatars Ahamani, sowie seine Schöpfung Kra'thor.